

Pleitewelle im Bau- und Immobiliensektor

Hamburg. Die Zinswende und die stark gestiegenen Materialkosten haben nach Erkenntnis des Kreditversicherers Allianz Trade eine Pleitewelle im Bau- und Immobiliensektor ausgelöst. Schon 2022 hätten die Pleiten im deutschen Bau- und Immobiliengewerbe um acht Prozent zugenommen – und im bisherigen Jahresverlauf bis einschließlich August 2023 bereits um 20 Prozent, berichtete das Tochterunternehmen des Versicherungsriesen Allianz am Donnerstag in Hamburg. »Die beiden Branchen machen damit mehr als ein Fünftel (21 Prozent) aller Insolvenzen in Deutschland aus.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/463340.pleitewelle-im-bau-und-immobiliensektor.html>